

AGB & Ausbildungsvereinbarungen zur Achtsamkeits- & Meditationstrainerausbildung

GELTUNGSBEREICH

Diese Bedingungen gelten für Ausbildungsverträge zwischen KOKON – Raum zu erblühen OG (Marke: Mindfulness Akademie) und seinen Teilnehmern. Aufgrund der Einfachheit werden weibliche Teilnehmerinnen und männliche Teilnehmer einheitlich als Teilnehmer bezeichnet.

Der Vertrag ist aktuell (Stand 10/2024) gültig und ersetzt alle anderen Bestimmungen und Bedingungen, die der Teilnehmer unvereinbar festlegt oder auf die er verweist. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Teilnehmers sind nur dann verbindlich, wenn und soweit einer der beiden Geschäftsführer, Wolfgang Kaschel oder Belinda Hagen, ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zustimmen.

Die Geschäftsführer sind jederzeit berechtigt den Ausbildungsvertrag einschließlich aller eventuellen Anlagen zu ändern oder zu ergänzen.

UMFANG VON LEISTUNGEN

Indem der Teilnehmer per Anmeldeformular auf der Webseite eine Anmeldung zur Ausbildung absendet, schließt er einen rechtsgültigen Vertrag zur Nutzung einer Dienstleistung ab.

Auf mögliche Fehler in den Angaben zur Ausbildung auf der Website oder im Folder wird der Teilnehmer ggf. gesondert hingewiesen und ihm ein entsprechendes Gegenangebot unterbreitet. Der Vertrag über die Ausbildung kommt erst zustande, wenn KOKON – Raum zu erblühen OG die Anmeldung des Kunden mit einer E-Mail oder per Post bestätigen. Dabei erfolgt die Bestätigung nach den Richtlinien der gültigen Datenschutzverordnung.

Der Unterricht findet bei Buchung der Kombi-Ausbildung im Präsenz- und Online-Unterricht statt, wenn nicht anders angegeben. Außer es wird die Online-Ausbildung gebucht. Dann findet die komplette Ausbildung über die Online-Akademie via Zoom-Meeting und auf der Online-Plattform statt. Sollte es aufgrund von bestimmten, schwierigen und äußerst seltenen Vorkommnissen (z.B. höhere Naturgewalten, Grenzschießungen, Reisewarnungen usw.) nicht möglich sein Präsenzunterricht abzuhalten, so ist der Veranstalter berechtigt auf eine Online-Schulung (z.B. über Zoom-Meeting, Bereitstellung des Unterrichtsmaterials per Video) umzustellen und die Teilnehmer darüber zu informieren. Bei monatlichen oder Teilzahlungsvereinbarungen sind diese nach wie vor zum vereinbarten Termin fällig.

VORAUSSETZUNGEN VOR TEILNAHME

Die Ausbildungsleiter behalten sich, hinsichtlich der Prüfung der Eignung eines Teilnehmers, ein eigenes Bestimmungsrecht vor. Der Teilnehmer bestätigt mit der Anmeldung zur Ausbildung alle Voraussetzungen (siehe Ausschreibung Webseite und FAQs) zu erfüllen und im Besitz seiner vollständigen geistigen Fähigkeiten zu sein.

Bei attestierter Einschränkung geistiger oder körperlicher Gesundheit oder aktueller Medikamenteneinnahme von Psychopharmaka ist dies dem Veranstalter vor Beginn mitzuteilen. Der Teilnehmer erhält nach seiner Anmeldung einen Fragebogen, den er wahrheitsgemäß auszufüllen hat. Die Veranstalter eruiieren vertraulich, ob körperliche oder psychische Einschränkungen vorhanden sind, damit während der Ausbildung bei bestimmten Übungen feinfühlig, bestmöglich darauf eingegangen werden kann, Hinweise auf Verhaltensweisen geben werden oder ggf. von einer Teilnahme abgeraten werden muss.

Bei körperlichen Einschränkungen ist die Teilnahme meist problemlos möglich. Über entsprechend nötige Anpassungen der Übungen wird dann jeweils vor den betreffenden Techniken informiert. Ebenso ist eine achtsame Eigenverantwortung des Teilnehmers nötig.

Bei starken psychischen Problemen, akuter oder chronischer Art kann Meditation und die starke Beschäftigung mit sich selbst auch zu Nebenwirkungen führen. Deshalb ist bei diesen Vorbedingungen eine Einzelbegleitung mit erfahrenen ärztlich approbierten Spezialisten notwendig und sinnvoll.

In folgenden Fällen ist eine Teilnahme an der Ausbildung ausgeschlossen und grundsätzlich eine Beschäftigung mit Meditation, Kontemplation und Achtsamkeitspraxis ohne ärztliche Begleitung nicht förderlich:

- Persönlichkeitsstörungen (schizoid, schizotypisch, antisozial, borderline, paranoid, zwanghafte, u.a.)
- Bei starken und akuten Depressionen, sowie Suizidverhalten
- Borderline Syndrom oder Psychose
- Dissoziative Störungen (z.B. posttraumatischer Belastungsstörung, Identitätsstörung)
- Bipolare Störung
- Aggressive Verhaltensstörungen
- Erfahrungen von Depersonalisation oder Derealisierung
- Akute Suchterkrankungen wie Alkohol und Drogensucht
- Schweren Traumata

Das heißt nicht, dass es für hier nicht sinnvolle helfende Methoden und Übungen gibt, wie etwa solche des achtsamen Körperspürens und -entdeckens, die auch erlernt werden. Nur ist so eine Ausbildung nicht der richtige Rahmen für die Begleitung entsprechender Vorbelastungen, einerseits durch den Gruppencharakter, andererseits durch die Ausrichtung auf das Erlernen des Trainierens und Lehrens und nicht des Therapierens.

Bei allen weiteren akuten psychischen Beschwerden und Belastungen, wie Panikattacken, Neurosen, etc. mit welchen der Interessent in Behandlung ist, wird eine Abklärung mit dem Arzt empfohlen, ob eine Teilnahme förderlich ist.

Da es um die Erforschung der eigenen Persönlichkeit geht, benötigt der Teilnehmer eine gewisse psychische Stabilität, um sich auf Innenschau und entstehende Prozesse einlassen zu können und dabei stabil zu bleiben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Teilnahme letztendlich in Eigenverantwortung geschieht.

Die Ausbildungsleiter behalten sich das Recht vor, die Ausbildung inhaltlich zu ändern, zu ergänzen und zu erweitern, ohne ausdrückliche Bekanntgabe an die angemeldeten Teilnehmer. Dies geschieht im Ermessen der Teilnehmer, da die Ausbildungsleiter individuell auf die Gruppe eingehen.

ZIEL DER AUSBILDUNG ZUM ACHTSAMKEITS- & MEDITATIONSTRAINER

Die Ausbildung vermittelt die Bausteine, um die Tätigkeit als Achtsamkeits- und Meditationstrainer fachlich ausüben zu können. Das Ziel der Ausbildung ist es, den Teilnehmer mit umfangreichem Wissen über die Fachgebiete auszustatten und es ihm zu ermöglichen mit Sicherheit und Kompetenz zu unterrichten. Ebenso ist die Ausbildung sehr praxisorientiert, wobei hier das Ziel ist, den Teilnehmern Methoden an die Hand zu geben, welche sie nach der Ausbildung kompetent weitergeben und anwenden können. Was der Teilnehmer davon mitnimmt, geschieht in eigener Verantwortung und anhand von eigenem Einsatz. Die Ausbilder weisen ausdrücklich darauf hin die empfohlene Homework und tägliche Praxis einzuhalten, um die Erfahrungen zu erweitern, zu vertiefen und somit eine Sicherheit in den Methoden erlangen. Der Erfolg der Ausbildung hängt zu einem großen Teil auch davon ab.

Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat der Yoga- und Meditationsschule „KOKON – Raum zu erblühen“ in Kooperation mit der Mindfulness Akademie ab.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Pünktliches Erscheinen zu den Kurszeiten und eine Mindestanwesenheit von 80%
- Abstinenz von berauschenden Substanzen während der Unterrichtszeiten
- Regelmäßige Praxis und Studium während des Ausbildungszeitraums (an 7 Tagen pro Woche á 2,5 Stunden)
- Alle erteilten Hausaufgaben sollen erledigt werden
- Achtsamer Umgang miteinander
- Gute, gesunde psychische Verfassung
- Bestenfalls eigene Praxiserfahrungen mit Meditation, Achtsamkeit, Yoga, Entspannungsmethoden **oder** Körperarbeit (keine zwingende Voraussetzung)

ORT UND ABLAUF

Die Ausbildung wird vorzugsweise am ausgeschriebenen Seminarort abgehalten. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausbildung an einen anderen Ort in der näheren Umgebung (max. 30 km) zu verlegen. Eventuelle Erhöhungen der Raumkosten, die dadurch anfallen, übernimmt der Veranstalter. Ebenso dürfen die Seminarzeiten, wenn nötig, leicht adaptiert werden, wenn es vom Seminarhaus Betreiber eine kurzzeitige Veränderung gibt. Je nach Gruppengröße kann es zu leichten Abweichungen der Unterrichtsdauer kommen, wenn beispielsweise mehr Zeit für den Austausch bzw. Fragestellungen benötigt wird.

Die Ausbildung ist in 9 Module strukturiert. Das letzte Modul dient als Abschlussmodul, in welchem die Teilnehmer die Möglichkeit haben ihre praktische Zertifizierungsprüfung abzuhalten. Die Ausbildung umfasst 1230 Lehreinheiten á 45 Minuten, die sich in 300 LE Präsenzunterricht und 930 LE häusliche Praxis, Training Calls und Studium, aufteilen.

ABSCHLUSS DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung besteht aus 300 LE Präsenzunterricht (inkl. Video-Lektionen in der Online-Akademie), wovon 80% verpflichtend besucht bzw. durchgearbeitet werden müssen, um das Zertifikat zu erlangen. Während der 9 Module sind die Teilnehmer dazu aufgefordert 4 Peergroup Treffen in Kleingruppen zu organisieren (bei längerer Anreise auch per Online-Meeting möglich), an denen die Teilnehmer die Möglichkeit haben sich gegenseitig auszutauschen und praktische Übungen durchzuführen. Ebenso erklärt sich der Teilnehmer bereit eine häusliche Praxis, sowie Studium zwischen den Modulen im Umfang von 7 Tagen pro Woche á 2,5 Stunden auszuüben, um so die Techniken zu vertiefen und eine persönliche Meditationspraxis zu etablieren. Der Teilnehmer hält die gemachten Erfahrungen und Erkenntnisse in einem Achtsamkeitstagebuch fest. Ebenso finden zwischen den Modulen 1 x pro Monat an 8 Terminen Online-Meetings mit einem Trainer statt, an welchen ein Austausch und Reflexion zur Homework stattfindet, sowie Fragen gestellt werden können und Trainerübungen durchgeführt werden. Für die Zertifizierung ist die Teilnahme an mindestens 6 dieser Treffen Voraussetzung. Zwischen dem 8. und 9. Modul findet eine kurze schriftliche Abschlussprüfung statt, in welcher der Teilnehmer eine kleine Abhandlung (Reflexion) zu einem vorgegebenen Thema schreibt. Es geht nicht um die Wiedergabe eines auswendig gelernten Unterrichtsstoffes, sondern darum, wie sich die Bewusstheit die letzten Monate entwickelt hat.

Im 9. Modul gibt es eine praktische Abschlusspräsentation, die aus der Vorstellung einer persönlichen 60-minütigen Kursstunde besteht, die der Teilnehmer individuell zusammenstellt. Sind diese Punkte positiv erfüllt, so erhält der Teilnehmer am letzten Ausbildungstag sein Zertifikat überreicht, oder bekommt es per Post zugestellt (Online-Lehrgang).

Das 9. Modul findet in der Online-Akademie komplett per Live-Meeting statt und im Kombi-Lehrgang als Präsenzunterricht vor Ort. Sollte der Teilnehmer krankheitsbedingt oder durch ein unerwartetes Ereignis im 9. Modul verhindert sein, so hat er die Möglichkeit die Abschlusspräsentation per Live-Meeting an einem Ersatztermin abzuhalten. Pro Jahr gibt es dazu zwei fest vorgeschriebene Termine, an denen Teilnehmer aller Lehrgänge des aktuellen Abschlussjahres mit dabei sind, die auf einen Ersatztermin angewiesen sind. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass kein Hybrid-Unterricht im Präsenzlehrgang (Zuschaltung per Live-Meeting) möglich ist. Ebenso gilt dieser Ersatztermin, wenn die erforderlichen Voraussetzungen zur Zertifizierung nicht erfüllt sind und der Teilnehmer die Abschlusspräsentation zu einem späteren Zeitpunkt nachholen möchte, sobald er in der Online-Akademie die offenen Lektionen nachgeholt hat.

AUSBILDUNGSLEITUNG UND TRAINER

Die jeweiligen Trainer findest du in der Ausschreibung zu deinem gewünschten Seminarort. Die Trainer werden auch den Unterricht abhalten bzw. mitgestalten. Die Verantwortlichen für das Ausbildungskonzept der Mindfulness Akademie sind die beiden Gründer der Mindfulness Akademie, Belinda Hagen & Wolfgang Elija Kaschel.

Die Präsenzmodule und Live-Meetings werden, wenn nicht anders ausgeschrieben, von Wolfgang Elija Kaschel geleitet. Der Unterricht der Online-Lektionen per Video-Aufzeichnung wird von Wolfgang Elija Kaschel und Belinda Hagen geleitet. Es besteht auch die Möglichkeit, dass u.a. bei Krankheit des Trainers durch einen anderen Trainer der Mindfulness Akademie vertreten wird, wobei die Unterrichtsqualität dadurch ebenso erhalten bleibt. Alle Trainer wurden sorgfältig durch die Mindfulness Akademie ausgebildet. Der Teilnehmer bucht über die Mindfulness Akademie eine Ausbildung und keinen bestimmten Trainer. Sollte kein Ersatz gefunden werden, so wird das Modul verschoben.

LEISTUNGEN, AUSBILDUNGSKOSTEN UND KOSTEN PAUSENVERPFLEGE/ÜBERNACHTUNG

Einmalzahlung bei Präsenzausbildung vor Ort oder Online

Bei Buchung der Ausbildung ist eine Anzahlung zur Sicherung des Ausbildungsplatzes innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung fällig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Rechnung per Mail nach der Anmeldung.

Bei Präsenzausbildung in Vorarlberg:

Die Restzahlung ist bis 14 Tage vor Ausbildungsbeginn oder bei späterer Anmeldung sofort nach Anmeldung fällig. Auch für diese Zahlung erhält der Teilnehmer rechtzeitig eine Rechnung per Mail.

Bei Präsenzausbildung in Oberösterreich:

Die Restzahlung ist bis 14 Tage vor Ausbildungsbeginn oder bei späterer Anmeldung sofort nach Anmeldung fällig. Auch für diese Zahlung erhält der Teilnehmer rechtzeitig eine Rechnung per Mail.

Bei Online-Ausbildung:

Die Restzahlung ist bis 14 Tage vor Ausbildungsbeginn oder bei späterer Anmeldung sofort nach Anmeldung fällig. Auch für diese Zahlung erhält der Teilnehmer rechtzeitig eine Rechnung per Mail.

Teilzahlung bei Präsenzausbildung vor Ort oder Online

Bei Buchung der Ausbildung ist eine Anzahlung zur Sicherung des Ausbildungsplatzes innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung fällig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Rechnung per Mail nach der Anmeldung.

Bei Präsenzausbildung in Vorarlberg:

Die restliche Teilzahlung ist an 4 Terminen fällig:

- 15. Mai
- 15. August
- 15. November
- 15. März

Bei Präsenzausbildung in Oberösterreich:

Die restliche Teilzahlung ist an 4 Terminen fällig:

- 15. September
- 15. Dezember
- 15. März
- 15. Juni

Bei Online-Ausbildung mit Start im Mai:

Die restliche Teilzahlung ist an 4 Terminen fällig:

- 15. Mai

- 15. August
- 15. November
- 15. März

Bei Online-Ausbildung mit Start im Oktober:

Die restliche Teilzahlung ist an 4 Terminen fällig:

- 15. September
- 15. Dezember
- 15. März
- 15. Juni

Bei Nichtzahlung der Teilzahlungsbeträge wird der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen, bis der offene Betrag beglichen wurde. Der Restbetrag bleibt weiterhin zur Zahlung fällig. Sollte ein Rückstand bis zum darauffolgenden Modul nicht beglichen sein, so wird der Gesamtbetrag zur umgehenden Zahlung fällig.

Ratenzahlung bei Ausbildung vor Ort oder Online

Bei Buchung der Ausbildung ist eine Anzahlung zur Sicherung des Ausbildungsplatzes innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung fällig. Der Teilnehmer erhält dazu eine Rechnung per Mail nach der Anmeldung.

Sollte sich ein Teilnehmer nach dem Zahlungstermin anmelden, so ist mit der Anzahlung gleichzeitig die erste Teilzahlung fällig. Bei Nichtzahlung der Ratenbeträge wird der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen, bis der offene Betrag beglichen wurde. Der Restbetrag bleibt weiterhin zur Zahlung fällig. Sollte ein Rückstand bis zum darauffolgenden Modul nicht beglichen sein, so wird der Gesamtbetrag zur umgehenden Zahlung fällig.

Bei Präsenzausbildungen in Vorarlberg:

Die restliche Teilzahlung ist an 12 Terminen fällig:

Jeweils am 1. des Monats, beginnend ab 01.05. – 01.04. des Folgejahres.

Bei Präsenzausbildung in Oberösterreich:

Die restliche Teilzahlung ist an 12 Terminen fällig:

Jeweils am 1. des Monats, beginnend ab 01.09. – 01.08. des Folgejahres.

Bei Online-Ausbildung mit Start im Mai:

Die restliche Teilzahlung ist an 12 Terminen fällig:

Jeweils am 1. des Monats, beginnend ab 01.05. – 01.04. des Folgejahres.

Bei Online-Ausbildung mit Start im Oktober:

Die restliche Teilzahlung ist an 12 Terminen fällig:

Jeweils am 1. des Monats, beginnend ab 01.09. – 01.08. des Folgejahres.

Leistungen

- 9 Module von Freitag – Sonntag + 1 zusätzlicher Tag im letzten Modul
- Beantwortung von persönlichen Fragen zum Unterrichtsstoff oder der Praxis an den 8 Live-Meetings zwischen den Modulen
- Pausenverpflegung, wie Tee, Kaffee, Saft, Wasser Obst und Gebäck (im Preis in Vorarlberg enthalten)
- Getränke, wie Tee, Kaffee, Wasser, Saft (in Oberösterreich und in der Schweiz enthalten)
- Inklusive Trainerhandbuch im Umfang von ca. 250 Seiten und Lehrmaterial in digitaler Form
- Inklusive Workbook im Umfang von ca. 50 Seiten

- Achtsamkeitstagebuch
- WhatsApp Gruppe zum Austausch mit den Teilnehmern und dem Trainer
- Umfangreiche Literaturempfehlungen
- Zugriff auf die Spotify Playlist der Mindfulness Akademie mit einer Sammlung von Meditationsmusik
- Musikdateien zum Download und Verwendung während der Ausbildungszeit – danach muss die Musik käuflich erworben werden
- Eigener Zugang auf der Online-Plattform der Mindfulness Akademie und allen Ressourcen darauf bis 3 Monate nach der Ausbildung (Erweiterung durch Aufpreis möglich)

Pausenverpflegung und Übernachtungsmöglichkeit in Vorarlberg:

Die Pausenverpflegung wurde für die gesamte Gruppe gebucht und ist im Ausbildungspreis enthalten. Sie umfasst Tee, Kaffee, Wasser, Saft, Obst und Gebäck.

Teilnehmer mit einer weiten Anreise sind selbst verpflichtet für eine Unterkunft zu sorgen. Der Veranstalter empfiehlt eine Übernachtung direkt beim Veranstaltungsort im Seminarhaus, um den Teilnehmern eine Suche zu ersparen, jedoch steht es ihnen frei auch anderweitig eine Unterkunft zu suchen. Die Buchung der Unterkunft erfolgt in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten des Teilnehmers. Es gelten die jeweiligen Bedingungen des Hotelbetriebes. Da keine Zimmer vorreserviert werden, wird eine frühzeitige Buchung empfohlen. Es gibt ebenso die Möglichkeit gegen einen Aufpreis ein Mittagmenü an den Ausbildungstagen im Seminarhaus zu bestellen. Die Bestellung erfolgt jeweils am Ausbildungstag über eine Liste, die das Seminarhaus zur Verfügung stellt (diese Möglichkeit ist freiwillig und nicht verpflichtend).

Pausenverpflegung und Übernachtungsmöglichkeit in Oberösterreich:

Die Getränkepauschale für die Vormittags- und Nachmittagspause wurde für die gesamte Gruppe gebucht und ist im Ausbildungspreis enthalten. Sie umfasst Tee, Kaffee, Wasser und Saft.

Teilnehmer mit einer weiten Anreise sind selbst verpflichtet für eine Unterkunft zu sorgen. Der Veranstalter empfiehlt eine Übernachtung direkt beim Veranstaltungsort im Seminarhaus, um den Teilnehmern eine Suche zu ersparen, jedoch steht es ihnen frei auch anderweitig eine Unterkunft zu suchen. Die Buchung der Unterkunft erfolgt in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten des Teilnehmers. Es gelten die jeweiligen Bedingungen des Hotelbetriebes. Da keine Zimmer vorreserviert werden, wird eine frühzeitige Buchung empfohlen. Für externe Gäste gibt es die Möglichkeit das Frühstück, Mittag- und/oder Abendessen im Seminarhof einzunehmen, auch wenn die Übernachtung anderweitig stattfindet. Die Bestellung erfolgt dazu im Vorfeld über den Veranstalter.

ZAHLUNGSVERZUG

Der Teilnehmer verpflichtet sich bei Abschluss des Vertrags die angegebenen Zahlungsmodalitäten einzuhalten. Bei Zahlungsverzug ist der Veranstalter berechtigt mittels Erinnerungs- und Mahnschreiben den offenen Betrag einzufordern. Wird darauf innerhalb der angegebenen Fristen nicht reagiert, so wird die offene Forderung über ein Inkasso-Unternehmen eingefordert. Die anfallenden Kosten (Mahnkosten, Inkassokosten, Gerichtskosten) trägt der Teilnehmer. Ist bei der Einmalzahlung bei Ausbildungsbeginn nicht der Gesamtbetrag beglichen worden, so behält sich der Veranstalter vor den Teilnehmer vom Unterricht auszuschließen, bis die Rechnung beglichen wurde. Eine Nichtbezahlung entbindet den Teilnehmer nicht von seinen Zahlungsverpflichtungen und stellt kein Storno dar. Bei Zahlungsverzug der Zahlungsmodalität „Teilzahlung“ wird der Teilnehmer vom Unterricht ausgeschlossen, bis der offene Betrag beglichen wurde. Der Restbetrag bleibt weiterhin zur Zahlung fällig. Sollte ein Rückstand bis zum darauffolgenden Modul nicht beglichen sein, so wird der Gesamtbetrag zur umgehenden Zahlung fällig.

RÜCKTRITT

Ein Rücktritt hat schriftlich per Mail oder als Einschreiben per Post zu erfolgen und muss seitens des Veranstalters bestätigt werden. Bei einem Rücktritt bis 90 Tage vor Ausbildungsbeginn wird eine Aufwandsgebühr von EUR 90,00 einbehalten. Der Restbetrag der Anzahlung wird an den Teilnehmer zurücküberwiesen. 89 Tage bis 60 Tage vor Ausbildungsbeginn wird die Anzahlung einbehalten.

59 Tage bis 30 Tage vor Ausbildungsbeginn sind 50% der Ausbildungsgebühr zu entrichten, es sein denn es kann ein Teilnehmer von der Warteliste gestellt werden, oder der Teilnehmer stellt einen geeigneten Ersatzteilnehmer, der die Voraussetzungen erfüllt.

29 Tage – 15 Tage vor Ausbildungsbeginn sind 75% der Ausbildungsgebühr zu entrichten, es sein denn der Teilnehmer stellt einen geeigneten Ersatzteilnehmer, der die Voraussetzungen erfüllt.

Ab 14 Tage vor Ausbildungsbeginn ist die volle Ausbildungsgebühr geschuldet, bzw. wird nicht zurückerstattet, es sei denn der Teilnehmer stellt einen geeigneten Ersatzteilnehmer.

Auch das Nichterscheinen des Teilnehmers entbindet ihn nicht von seinen Zahlungspflichten.

Bei Teilzahlungsvereinbarung wird der Gesamtbetrag bei einem Rücktritt sofort zur Zahlung fällig.

VERSÄUMNIS VON AUSBILDUNGSEINHEITEN, ABRUCH DER AUSBILDUNG

Der Teilnehmer hat dafür zu sorgen, dass er an jedem Ausbildungswochenende teilnehmen kann oder zumindest zu 80% anwesend ist. Im Falle von Krankheit oder Unfall, die den Teilnehmer daran hindern an einem Modul teilzunehmen, muss dies sofort dem zuständigen Dozenten gemeldet werden. In der Online-Akademie werden alle Live-Meetings aufgezeichnet und dem Teilnehmer zur Verfügung gestellt. Somit kann nichts versäumt werden. Auch im Kombi-Lehrgang werden auch die Übungen in den Modulen, welche in Präsenz stattfinden, in der Online-Akademie zur Verfügung gestellt. Allenfalls die Teachings dazwischen sind nicht aufgezeichnet.

Bricht der Teilnehmer die Ausbildung nach deren Beginn ab, findet keine Rückerstattung der verbleibenden Kosten statt und die Fälligkeiten der noch ausstehenden Ausbildungsgebühren sind sofort zu begleichen. Ein Abbruch der Ausbildung muss schriftlich erfolgen. Auch bei Veränderung der finanziellen Verhältnisse des Teilnehmers, kann keine Rückerstattung der Ausbildungskosten erfolgen. Der Veranstalter kann keine Verantwortung für die wirtschaftliche Situation der Teilnehmer übernehmen.

Die Teilnahme an der Ausbildung erfordert eine angemessene körperliche und geistige Verfassung und Gesundheit, wohlwollendes Sozialverhalten, Reflexionsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Lernbereitschaft, das Einhalten der Hausordnung der Seminarräumlichkeiten und das Einhalten von Rahmenbedingungen, die den Erfolg der Ausbildung begründen und von Seiten der Ausbilder vorgegeben werden. Zuwiderhandlungen, oder Handlungen, die auf Gegenteiliges zeigen, werden zunächst einmalig besprochen und gemeinsam abgewogen, bzw. gelöst. Bei weiteren Geschehnissen, oder sollte sich der psychische Gesundheitszustand, der bei der Anmeldung angegeben wurde als unwahr herausstellen, erfolgt zum Wohle des Teilnehmers, der Gruppe, der Ausbilder und des Ausbildungsziels ein unvermeidlicher Ausschluss ohne Erstattung des Ausbildungsbetrages, bzw. einer Aussetzung der vereinbarten Ratenzahlung dafür. Dem Teilnehmer wird der Ausschluss, dessen Möglichkeit er mit Annahme der AGB zugestimmt hat, schriftlich mitgeteilt. Ein Einspruch ist nicht möglich.

Für eventuell anfallende Kosten in Bezug auf Stornos gebuchter Hotelleistungen haftet der Teilnehmer selbst. Es gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Hotelbetriebes. Hier empfiehlt der Veranstalter eine Reiseversicherung.

WIDERRUFSRECHT

Der Teilnehmer hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. **Die 14-tägige Widerrufsfrist erlischt, wenn der Teilnehmer mit einem Rabatt gebucht hat, oder bei kurzfristigen Buchungen, wenn der Ausbildungsbeginn 4 Wochen nach der Buchung stattfindet, da der Teilnehmer dann bereits die Zugangsdaten zur Online-Akademie, sowie die Ausbildungsunterlagen und somit sofort Leistungen erhalten hat.** Zur Ausübung des Widerrufsrechts muss eine eindeutige Erklärung per eingeschriebenem Brief, oder E-Mail an KOKON – Raum zu erblühen OG (Reichshofstraße 5/11, 6841 Mäder, oder info@mindfulnessakademie.com) gesendet werden. Macht der Teilnehmer von der Möglichkeit Gebrauch, so wird ihm unverzüglich (per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermittelt. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Teilnehmer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet (Poststempel oder Maildatum). Das Widerrufs-Formular ist am Ende der AGBs angehängt und kann direkt verwendet werden.

Wenn der Vertrag widerrufen wird, hat der Veranstalter alle bereits erhaltenen Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags eingegangen ist. Für diese Rückzahlung ist

dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, zu verwenden. In keinem Fall werden für die Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat die Ausbildung bereits während der Widerrufsfrist begonnen, so ist ein angemessener Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt der Ausübung des Widerrufsrechts bereits erbrachten Dienstleistung entspricht.

EIGENVERANTWORTUNG, HAFTUNG

Der Teilnehmer ist hinreichend über die körperlichen und geistigen Anforderungen der Ausbildung informiert. Die Teilnahme an der Ausbildung erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Teilnehmer haben dabei zur Kenntnis genommen, dass keine unserer Dienstleistungen eine therapeutische oder eine ärztliche Behandlung ersetzen.

Wir weisen darauf hin, dass emotionale und psychische Stabilität/Gesundheit für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen Voraussetzung ist. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung bestätigt der Teilnehmer, dass dies auf ihn zutrifft. Sollte sich der Teilnehmer entgegen dieser Voraussetzung mit einer vorhandenen psychischen Erkrankung anmelden und verschleiert er dies, so haftet er für die möglichen gesundheitlichen Verschlechterungen oder Folgen.

Das „sich einlassen“ auf Prozesse der Selbsterfahrung und -veränderung bestimmt der Teilnehmer selbst. Sollten durch unwahre Angaben über den eigenen psychischen Zustand andere Seminarteilnehmer zu Schaden kommen, behalten wir uns vor, diese haftungsrechtlich geltend zu machen, bzw. die Haftung hierfür durchzureichen.

Der Teilnehmer entbindet die Seminarleiter und den Veranstalter von allen Schadensersatzforderungen auf Personenschäden mit Ausnahme von denen, die durch grob fahrlässiges Verhalten verursacht werden.

Der Teilnehmer haftet für Schäden und Verletzungen des Körpers, der Gesundheit oder des Lebens, die er/ sie sich selbst oder anderen Personen bzw. Sachgegenständen zufügt. Der Teilnehmer haftet ebenso für Garderobe und Wertgegenstände. KOKON – Raum zu erblühen lehnt jegliche Haftung ab. Die Versicherung ist Sache des einzelnen Teilnehmers.

Auf dem Weg zu den Veranstaltungen, davon weg und bei angebotenen Veranstaltungen, übernehmen die Teilnehmer die volle Verantwortung für sich selbst.

VERSCHWIEGENHEITSVEREINBARUNG

Durch die intensive Beschäftigung mit der eigenen Persönlichkeit, dem eigenen Wesen, entsteht oftmals ein Ort der Öffnung, in welchem Teilnehmer sehr persönliche Erfahrungen und Erlebnisse mitteilen. Um einen sicheren, vertrauensvollen Rahmen gewährleisten zu können, verpflichtet sich der Teilnehmer mit der Zustimmung der AGBs über die Anmeldung zur Ausbildung, absolute Verschwiegenheit zu wahren. Alle persönlichen Erlebnisse und intimen Mitteilungen die während der Ausbildungszeit, in den Peergroups, an den Ausbildungsmodulen, Online-Meetings oder WhatsApp Gruppen besprochen werden, sind von den Teilnehmern vertraulich zu behandeln.

FILMAUFNAHMEN

Um Interessenten und Interessentinnen der Ausbildung ein Stimmungsbild zur Ausbildung geben zu können, kann es sein, dass an einem Modul im Präsenzunterricht vor Ort Sequenzen von Übungen und Unterrichtsausschnitten gefilmt werden. Die Filmaufnahmen werden von einer professionellen, achtsamen Person unseres Vertrauens erstellt, stören auf keinen Fall den Unterricht und dienen dem Zusammenschnitt eines Teasers und Bildmaterial für die Ausbildung auf der Webseite und Foldern. Du kannst darauf vertrauen, dass keine persönlichen Wortmeldungen zu sehen sein werden, sondern lediglich Sekunden-Ausschnitte mit Musik hintermalt zusammengeschnitten werden, oder einzelne Bilder verwendet werden. Die Ausschnitte und Bilder werden achtungsvoll und achtsam ausgewählt, zu einem Kurz-Teaser zusammengeschnitten, oder als Bildaufnahmen verwendet. Mit deiner Anmeldung stimmst du zu, dass wir auch Aufnahmen verwenden dürfen, wo du eventuell kurz zu sehen bist. Da es um Gruppenaufnahmen und Stimmungsbilder geht, haben wir keine Möglichkeit und keinen Einfluss darauf Einzelpersonen herauszunehmen.

SONSTIGES

Die Ausbildung wird bei einer Mindestanzahl von 12 Personen pro Veranstaltungsort durchgeführt. Bei Absage der Ausbildung werden die bereits bezahlten Gebühren umgehend zurückerstattet. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Ansprüche.

Mündliche Vereinbarungen zu der Ausbildung sind nicht getroffen worden. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen der Ausbildungsvereinbarung ganz oder teilweise unwirksam sein, so soll dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden.

Aufgrund der Situation durch COVID kann es zu Änderungen kommen. Ist eine Durchführung vor Ort nicht möglich (auch bei behördlicher Vorgabe zur Maskenpflicht am Platz), so wird den Teilnehmern eine professionelle und einfache Lösung zur Durchführung des Online-Unterrichts gestellt, die die Qualität des Unterrichts nicht beeinträchtigt. Dies findet in Form von Live-Unterricht per Zoom Meeting statt und bereitgestellten Videolektionen über die Online-Akademie. Die Qualität des Unterrichts bleibt erhalten. Der Teilnehmer muss dazu nur über einen PC, Laptop, Tablet oder Smartphone mit stabilem Internetzugang verfügen. Die Teilnehmer werden rechtzeitig bei Änderungen informiert. Das Ziel ist immer die Veranstaltung vor Ort durchzuführen, wenn es die Situation zulässt. Sollten einzelne Teilnehmer (aufgrund von Quarantänepflicht, Grenzschließungen usw.) nicht teilnehmen können, so können die Lektionen auch per Videolektionen bei der Online-Akademie nachgeholt werden.

Bei einer 2G Regelung im Veranstaltungsbereich wird ebenso auf Online-Unterricht umgestellt, da wir von unseren Teilnehmern keine Impfung verlangen. Bisher konnten die Ausbildungen aber trotz 2G durchgeführt werden, da dies nur Veranstaltungen ab 25 Personen betroffen hat und wir grundsätzlich unsere Gruppen klein halten. Ebenso kann noch in Hotels übernachtet werden, da die Übernachtungen zu einer beruflichen Reise zählen und dies bisher mit 3G erlaubt ist. Da unsere Ausbildung eine Berufsausbildung ist, waren wir von der 2G-Regelung bisher nicht betroffen.

Für alle Vertragsverhältnisse gelten die Rechtsvorschriften der Republik Österreich. Gerichtsstand ist das Landgericht Feldkirch. Die Ungültigkeit oder Unanwendbarkeit eines Teils dieser Bedingungen haben keine Einschränkungen oder Beeinträchtigung der Gültigkeit oder Anwendbarkeit der Restbestimmungen zur Folge.

KOKON – Raum zu erblühen OG
z.H. Mindfulness Akademie
Wolfgang Kaschel und Belinda Hagen
Reichshofstr. 5/11, A-6841 Mäder
Mail: info@mindfulnessakademie.com
Webseite: www.mindfulnessakademie.com



Bankverbindung:
Empfänger: KOKON – Raum zu erblühen OG
Volksbank Vorarlberg, IBAN: AT32 4571 0019 4300 1977, BIC: VOVBAT2BXXX

Widerrufsformular

(wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück)

- An (hier ist der Name, die Anschrift und gegebenenfalls die Faxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen)

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) den von mir/uns(*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren(*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

.....
.....

- Bestellt am (*) / erhalten am (*):

- Name des/der Verbraucher(s):

- Anschrift des/der Verbraucher(s):

.....
.....
.....

.....
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

- Datum:

(*) Unzutreffendes streichen

